

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg wurden 11 Sorten Hokkaidokürbisse aufgepflanzt und auf ihre Erträge und Lagerfähigkeit hin verglichen. Die Sorte 'Amoro F1' hat mit 361 dt/ha den höchsten Ertrag, 'Kaori Kuri F1' und 'Fictor' mit 179 dt/ha den niedrigsten. 'Rotorua F1' lag gegen Ende der Lagerung zum 07.12.2022 mit 98 % marktfähiger Ware ganz vorne, gefolgt von 'Red Kuri' und 'Fictor'. Von der Sorte 'Marmito F1' war zum Ende des Lagerungszeitraumes keine marktfähige Ware mehr vorhanden, von der ertragreichsten Sorte 'Amoro F1' nur einzelne Kürbisse. 'Tractor F1' und 'Amoro F1' überzeugten weder im Geschmack noch hatten sie die typische Zwiebelform der Hokkaidokürbisse. Die größte Zustimmung bei Geschmack und Form fand sich bei 'Fictor', 'Kaori Kuri F1', 'Orange Summer F1', 'Rotorua F1' und 'Flexi Kuri F1'.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Hokkaidos sind sehr beliebte Speisekürbisse, die durch ihre typische Zwiebelform und leuchtend orange Farbe den Kunden geläufig sind und gut nachgefragt werden. Um die Abverkäufe über einen längeren Zeitraum hin gewährleisten zu können, ist es für die Gartenbaubetriebe wichtig, die Lagerfähigkeit der Sorten zu kennen und diese entsprechend anzubauen und zu lagern. Im Sortenversuch standen 11 Sorten Kürbisse, die vom Saatguthandel als Hokkaido angeboten werden. Sie wurden in Ertrag/ha, Stückgewicht und Lagerfähigkeit miteinander verglichen.

Ergebnisse im Detail

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg wurden 11 Sorten Hokkaidokürbisse mit dreifacher Wiederholung aufgepflanzt, pro Parzelle 15 Pflanzen. Die Pflanzung erfolgte gemäß der Empfehlung der Saatguthändler in unterschiedliche Pflanzdichten. Die Erträge werden in dt/ha angegeben. Nach der Ernte am 12.08.2022 wurden die Kürbisse im schattierten Gewächshaus zum Nachreifen ausgelegt, da auf dem Feld durch die extreme Einstrahlung mit Sonnenbrand zu rechnen war. Am 12.09.2022 wurden die Kürbisse insgesamt ausgewertet. Die höchsten Erträge erbrachte die Sorte 'Amoro F1' mit 361 dt/ha, die niedrigsten Erträge wurden mit 179 dt/ha bei 'Kaori Kuri F1' und 'Fictor' erzielt. Die Stückgewichte liegen überwiegend bei ca. 1 kg/Stück, zwischen 0,86 kg bei 'Bright Summer F1' bis zu 1,37 kg bei 'Orange Summer F1'. Einzig die Sorte 'Tractor F1' sticht heraus mit 2,42 kg/Stück.

Hokkaidokürbissorten – Lagerversuch

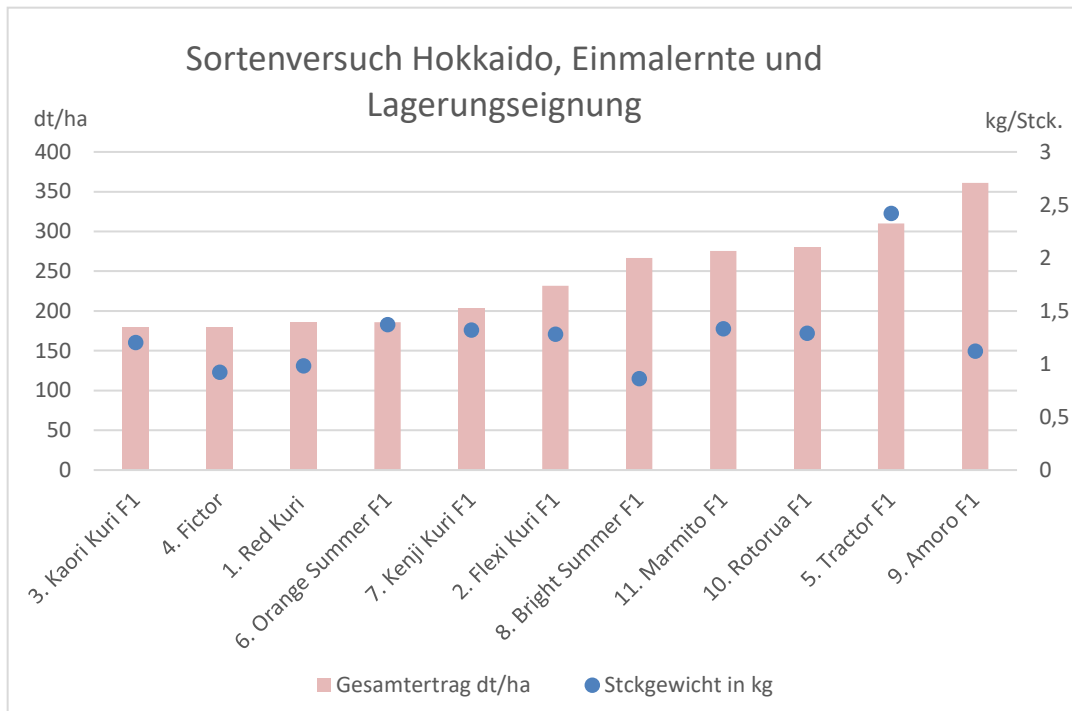


Abbildung 1 Erträge und Stückgewichte Hokkaidosorten 2022

Für die Lagerung wurden je Versuchsparzelle 15 Kürbisse nummeriert, gewogen und bei 13° - 15° C in Kisten im Kühlraum eingelagert. Die Kürbisse wurden 14-tägig ausgelagert, durchsortiert und die nicht mehr marktfähigen (Fäulnis, Verfärbung, etc.) erfasst. Die Sorte 'Marmito F1' war zum letzten Boniturtermin am 07.12.2022 bereits zu 100 % ausgefallen. 'Amoro F1' und 'Bright Summer F1' eignen sich nach unseren Ergebnissen ebenfalls nicht für die längere Lagerung. Mit 98 % marktfähiger Früchte hat sich die Sorte 'Rotorua F1' als sehr gut für die Lagerung herausgestellt. 'Red Kuri' mit 93 % und 'Fictor' mit 85 % können ebenfalls für die Lagerung empfohlen werden.

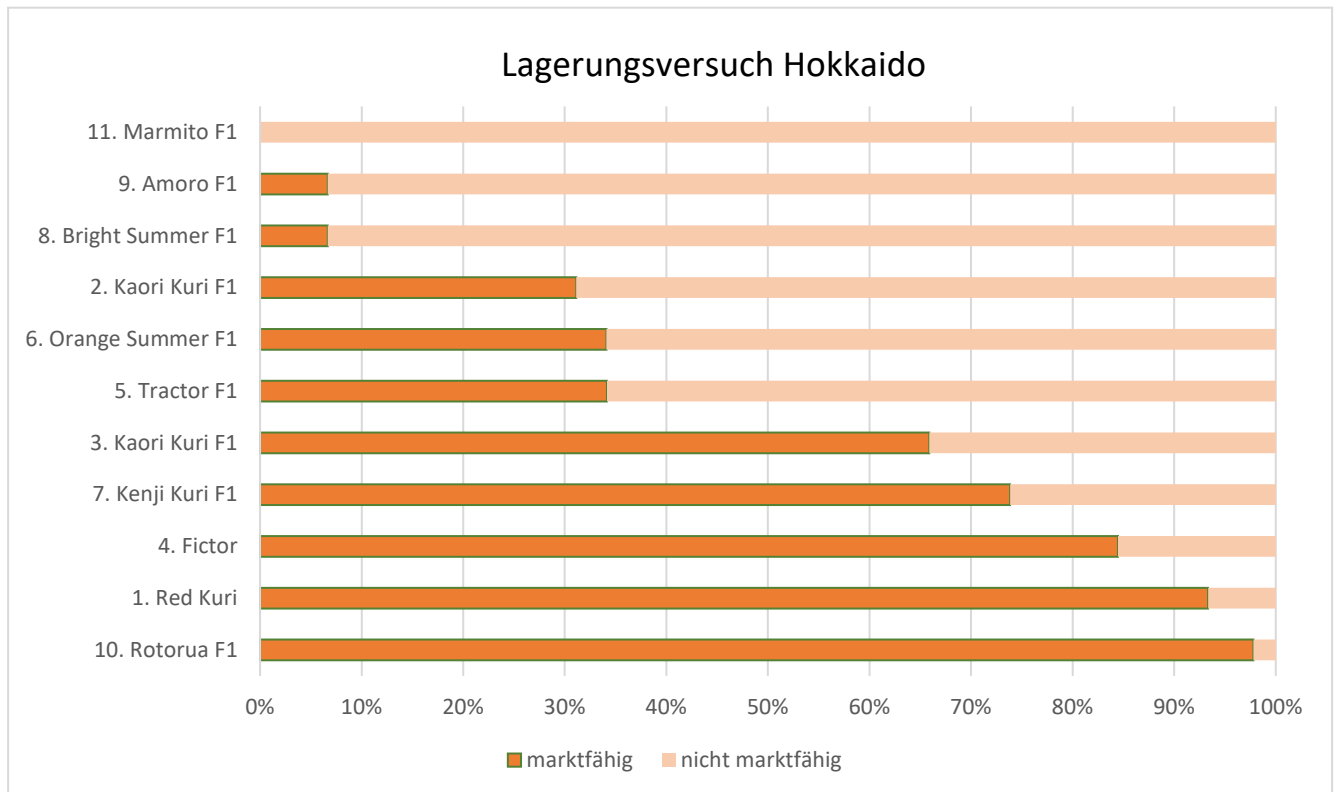


Abbildung 2: Anteile marktfähiger Kürbisse nach einer Lagerdauer von 4 Monaten in %, n = 45

Für den Marktgärtner ist aber nicht nur der Ertrag und die Lagerfähigkeit wichtig, sondern auch der Wiedererkennungswert beim Kunden, der durch typisches Aussehen und das Aroma die zukünftigen Kaufentscheidungen beeinflusst. Bei einer Tastverkostung von im Ofen gegarten Kürbisscheiben mit 8 Teilnehmern und zusätzlicher Beurteilung der äußeren Form zeigte sich folgendes: Die Sorten, die beides in sich vereinen, erreichen die höchste Kundenakzeptanz und damit auch Kaufbereitschaft. 'Fictor', 'Kaori F1', 'Orange Summer F1', 'Rotorua F1' und 'Flexi Kuri F1' erhielten die besten Bewertungen in dieser Verkostung. Dagegen wurden 'Tractor F1' und 'Amoro F1' sowohl vom Geschmack als auch von der Form her als nicht hokkaidotypisch bewertet.

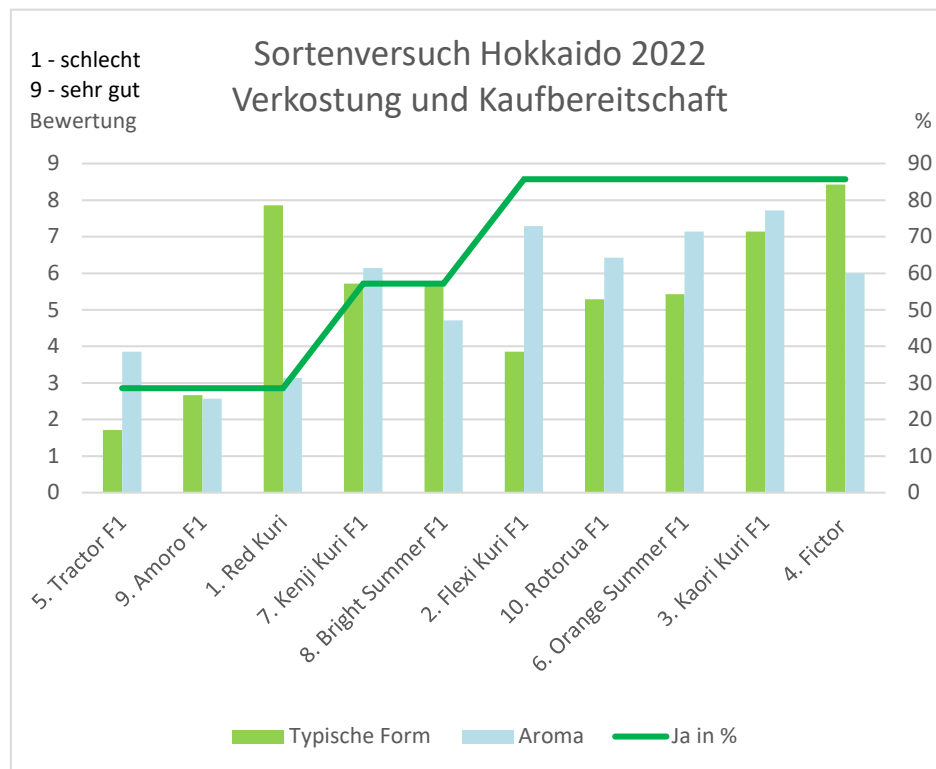


Abbildung 3: Bewertung von 10 verkosteten Hokkaidosorten, n = 8

Kultur- und Versuchshinweise

- Versuchsanlage: 11 Sorten, 3 Wiederholungen, 3 Teilversuche mit unterschiedlichen Pflanzabständen je nach Wuchstyp, 50 cm, 40 cm und 65 cm in der Reihe, je 15 Pflanzen pro Parzelle
- Pflanzung: 17.05.2022, Sorten Nr. 1-5 mit 50 cm in der Reihe (= 12.000 Stück/ha), Sorten Nr. 6-9 mit 40 cm in der Reihe (= 15.000 Stück/ha) und Sorten Nr. 10 und 11 mit 65 cm in der Reihe (= 9.000 Stück/ha)
- Behandlungen: Unkrautbekämpfung erfolgte in der Reihe von Hand, die Ranken wurden wöchentlich in die Parzellen zurückgeleitet.
- Düngung: Als Vorkultur standen Ackerbohnen, diese wurden im März eingearbeitet. Vor der Pflanzung wurden 60 kg N/ha als Orgapur und 30 kg N/ha als Horngries ausgebracht und eingestriegelt. Am 19.07.2022 wurde eine Nachdüngung mit 50 kg N/ha als Vinasse ausgebracht.
- Pflanzenschutz: Es erfolgte keine Pflanzenschutzmaßnahme.
- Ernte: Die Ernte erfolgte als Einmalernte am 12.08.2022.
- Lagerung und anschließende Nachreife: auf Tischen mit Schattierung im Gewächshaus

Kritische Anmerkungen

Die Ergebnisse aus dem Sortenversuch 2022 sind mit den Pflanzabständen erzielt worden, die von den Züchtern als angemessen genannt wurden. Andere Abstände können den Ertrag und die Fruchtgröße beeinflussen.

Die Witterungsbedingungen im Jahr 2022 waren von extremer Hitze und Sonneneinstrahlung geprägt. Die Einmalерnte wird nicht allen Sorten gerecht, die schnellreifenden Sorten hätten bei Mehrfachernte eventuell noch einmal Früchte angesetzt.

Tabelle 1: Die Sorten im Überblick

Nr.	Sorte	Züchter	Wuchsform	Reife
1	Red Kuri	Bingenheim	Rankend	110 Tage
2	Flexi Kuri F1	Enza Zaaden	Rankend	85 Tage
3	Kaori Kuri F1	Enza Zaaden	Rankend	85 Tage
4	Fictor	Bingenheim	Rankend	95 Tage
5	Tractor F1	De Bolster	Busch	95 Tage
6	Orange Summer F1	Enza Zaaden	Semi-Busch	85 Tage
7	Kenji Kuri F1	Enza Zaaden	Rankend	85 Tage
8	Bright Summer F1	Enza Zaaden	Semi-Busch	80 Tage
9	Amoro F1	De Bolster	Busch	85 Tage
10	Rotorua F1	Graines Voltz	Rankend	95 Tage
11	Marmito F1	Graines Voltz	Semi-Busch	-

Bildnachweise: © LWG Veitshöchheim, IEF



Bild 1: Links Red Kuri, rechts Flexi Kuri F1



Bild 2: Links Kaori Kuri F1, rechts Fictor



Bild 3: Links Tractor F1, rechts Orange Summer F1

Versuche im deutschen Gartenbau 2022
ÖKOLOGISCHER GEMÜSEBAU
Hokkaidokürbissorten – Lagerversuch



Bild 4: Links Kenji Kuri F1, rechts Bright Summer F1



Bild 5: Links Amoro F1, Rotorua F1



Bild 6: Links Marmito F1, rechts Schalenverfärbung und Fäulnis bei Marmito F1